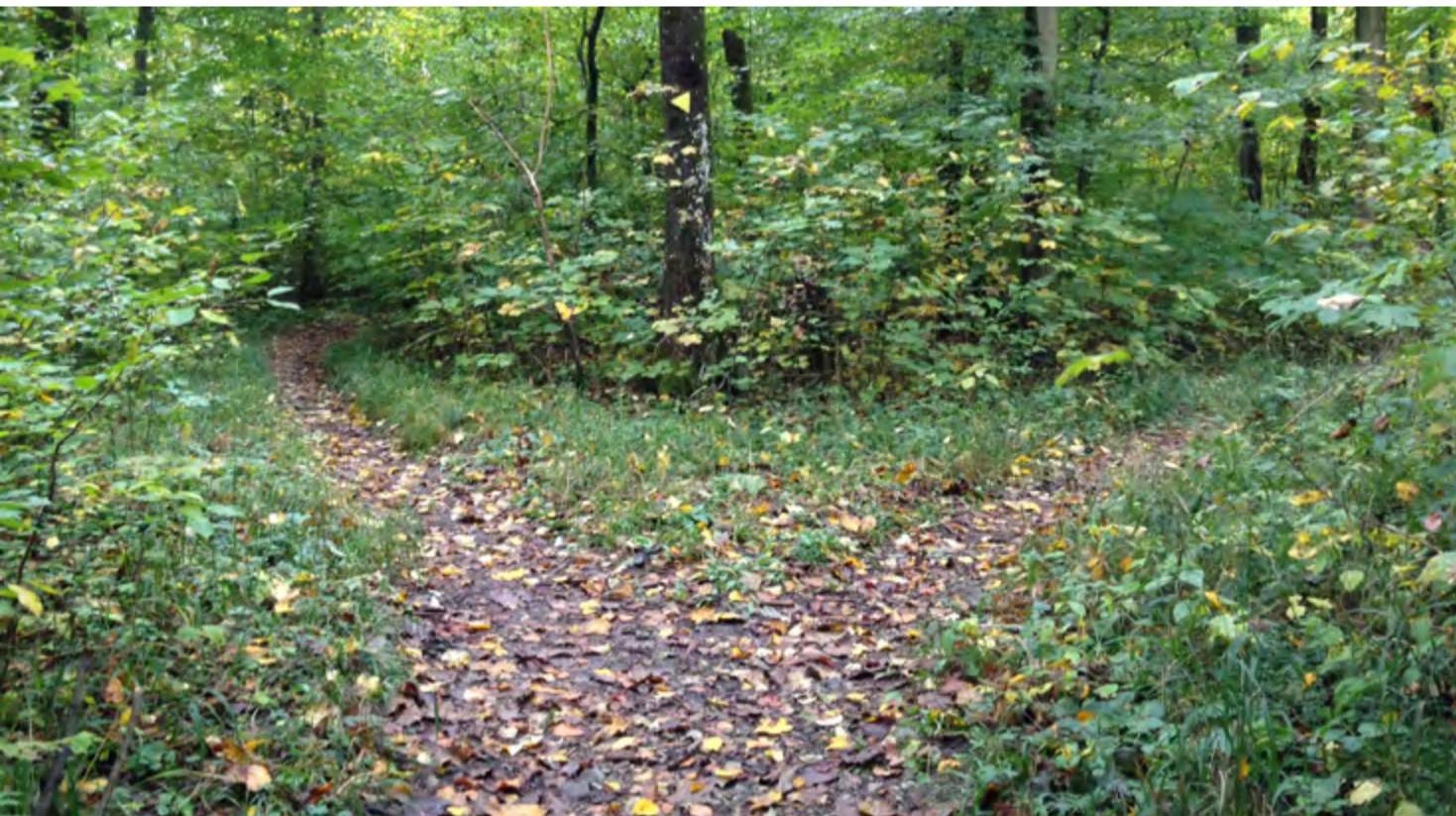


Fünfter Ethiknachmittag am Klinikum rechts der Isar

Zweifel und Gewissheit in der Medizin

Freitag, 27. November 2015, 13:00–18:00 Uhr
Harrach Villa am Biederstein



Konzept und Organisation

Prof. Dr. M. Gadebusch Bondio
Dr. F. Spöring
Klinisches Ethikkomitee am
Klinikum rechts der Isar

Die Bayerische Landesärztekammer vergift 5 Fortbildungspunkte.

Institut für Geschichte
und Ethik der Medizin
Klinikum rechts der Isar
Technische Universität München
Ismaninger Straße 22
81675 München
adina.von-malm@tum.de
Tel.: 089 4140 - 4041

Die Veranstaltung ist öffentlich.

Eine Anmeldung ist erbeten.

13:00 – 13:15 Uhr

Begrüßung und Moderation

Mariacarla Gadebusch Bondio,
Geschichte und Ethik der Medizin, TUM,
KEK-Vorsitzende und Dietrich von
Engelhardt, Geschichte und Ethik der
Medizin, Karlsruhe/Lübeck

13:15 – 14:00 Uhr

**Über den Zweifel in der Intensivmedizin:
Audiatur et altera pars**
Eberhard Kochs, Anästhesiologie, MRI/TUM

14:00 – 14:45 Uhr

EBM – von Eminence zu Evidence?

Maria Rosak, Institut für Geschichte und Ethik
der Medizin, TUM

14:45 – 15:30 Uhr

Die Schattenseiten der Gewissheit:

Überlegungen aus der Forschungsethik
Georg Schmidt, Kardiologie/Vorsitzender der
Forschungsethikkommission, MRI/TUM

15:30 – 16:00 Uhr

Pause

16:00 – 16:45 Uhr

Die Sicht der Pflege

Anja Lorenz, Fort- und Weiterbildung Pflege,
MRI/TUM

16:45 – 17:30 Uhr

„Im Zweifel immer der Wandel als Haltung“:

Regulieren, adaptieren und anpassen in
chinesischen Ambulanzen
Angelika Messner, Chinese Studies,
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

17:30 – 18:00 Uhr

Rückblick und Schlusswort

Reiner Gradinger, Ärztlicher Direktor, MRI/TUM